

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/24

Verantwortliche/r:  
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:  
**242/062/2021**

## Erlanger Schulen, Schaffung der Barrierefreiheit durch den Einbau von barrierefreien Aufzügen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	09.03.2021	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Bildungsausschuss	11.03.2021	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

### Beteiligte Dienststellen

Amt 40, Amt 13 Inklusionsbeauftragte, Amt 20 z.K.

### I. Antrag

Der Einbau von barrierefreien Aufzügen in Schulgebäuden wird gemäß der dargestellten Prioritätenliste abgearbeitet.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Schaffung der Barrierefreiheit in Schulgebäuden

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Erlanger Schulen sollen unter Berücksichtigung der aktuellen Personalressourcen durch den Einbau von Aufzügen weitgehend barrierefrei werden. Dabei ist vorgesehen, dass jeder Schultyp in den ersten Jahren mit mindestens einer Schule berücksichtigt wird.

#### Priorität 1, Realisierung bis 2023

Otfried- Preußler- Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Liegnitzer Straße  
Realschule am Europakanal

#### Priorität 2, Realisierung ab 2024

Loschgeschule, Grundschule  
Ernst- Penzoldt- Schule, Mittelschule  
Werner- von- Siemens- Realschule

#### Priorität 3, Realisierung ab 2027

Schule Dechsendorf  
Eichendorffschule  
Schule Tennenlohe  
Max-und- Justine- Elsner- Schule  
Schule Brucker Lache  
Schule Büchenbach- Dorf  
Pestalozzischule  
Emmy- Noether- Gymnasium  
Otfried- Preußler- Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Stintzingstraße

Folgende Schulen werden im Rahmen des Schulsanierungsprogramms/ Ganztagesprogramms ausgestattet

Berufsschule  
Gymnasium Fridericianum  
Schule Frauenaarach  
Schule Eltersdorf  
Michael- Poeschke- Schule  
Mönauschule  
Friedrich- Rückert- Schule  
Fachschule für Techniker  
Fachoberschule

Folgende Schulen besitzen bereits einen barrierefreien Aufzug

Heinrich- Kirchner- Schule  
Hermann- Hedenus- Schule  
Adalbert- Stifter- Schule  
Marie- Therese- Gymnasium  
Christian- Ernst- Gymnasium  
Georg- Simon- Ohmgymnasium  
Albert- Schweitzer- Gymnasium  
Wirtschaftsschule

**3. Prozesse und Strukturen**

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Projektleitung durch Amt 24

**4. Klimaschutz:**

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

**5. Ressourcen**

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

## Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden, Planungsmittel werden zum Investitionshaushalt 2022 angemeldet, weitere Anmeldungen erfolgen entsprechend dem o.g. Grobzeitplan

## Anlagen:

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 09.03.2021

#### **Ergebnis/Beschluss:**

Der Einbau von barrierefreien Aufzügen in Schulgebäuden wird gemäß der dargestellten Prioritätenliste abgearbeitet.

mit 11 gegen 0 Stimmen

Thurek  
Vorsitzender

Kirchhöfer  
Schriftführerin

Beratung im Gremium: Bildungsausschuss am 11.03.2021

#### **Ergebnis/Beschluss:**

Der Einbau von barrierefreien Aufzügen in Schulgebäuden wird gemäß der dargestellten Prioritätenliste abgearbeitet.

mit 9 gegen 2 Stimmen

Pfister  
Vorsitzende/r

Haag  
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang